

# NORD/LB am Morgen

28. Oktober 2024

Marktdaten	25.10.2024	24.10.2024	29.12.2023	Ytd %
DAX	19.463,59	19.443,00	16.751,64	16,2
MDAX	27.259,56	27.142,17	27.137,30	0,5
TECDAX	3.420,43	3.413,86	3.337,41	2,5
EURO STOXX 50	4.943,09	4.935,45	4.521,65	9,3
STOXX 50	4.438,96	4.438,21	4.093,37	8,4
DOW JONES IND.	42.114,40	42.374,36	37.689,54	11,7
S&P 500	5.808,12	5.809,86	4.769,83	21,8
MCSI World	3.705,81	3.707,18	3.169,18	16,9
MSCI EM	1.134,88	1.134,52	1.023,74	10,9
NIKKEI 225	37.913,92	38.143,29	33.464,17	13,3
Euro in USD	1,0796	1,0823	1,1037	-2,2
Euro in YEN	164,43	164,22	155,81	5,5
Euro in GBP	0,8329	0,8344	0,8669	-3,9
Bitcoin	65.844,76	68.138,38	44.668,51	47,4
Gold (USD)	2.747,56	2.735,19	2.064,49	33,1
Rohöl (Brent ICE USD)	76,05	74,38	77,04	-1,3
Bund-Future	133,10	133,51	137,22	
Rex	126,23	126,42	127,43	
Umlaufrendite	2,24	2,23	2,03	
3M Euribor	3,059	3,072	3,909	
12M Euribor	2,565	2,614	3,513	
Bund-Rendite 10J.	2,291	2,266	2,024	
Bund-Rendite 20J.	2,598	2,581	2,299	
US-Treasuries 10J.	4,24	4,212	3,879	

Quelle: Bloomberg

## Charts



## Termine

Zeit	Land	Indikator	für	Prognose
10:00	EU	EZB-Ratsmitglied Wunsch spricht in Ljubljana		
15:30	US	Dallas Fed Verarbeitende Industrie	10/24	
<b>Unternehmen:</b>				
07:00	DE	Wacker Chemie	Q3	
07:00	NL	Philips	Q3	
07:30	NL	KPN	Q3	
08:00	DE	Traton SE	Q3	
22:10	US	Ford Motor	Q3	

## Marktumfeld

- // Die **Stimmung** in den **deutschen Unternehmen** hat sich im Oktober nach einer Serie von Rückgängen deutlich verbessert. Der ifo-Geschäftsklimaindex kletterte auf 86,5 Punkte, sowohl die aktuelle Lage als auch die Geschäftserwartungen wurden besser beurteilt. Vor allem der Dienstleistungssektor zeigt sich zufriedener mit der Geschäftsentwicklung. Handel, Industrie und Bau bleiben hingegen sehr pessimistisch. Die EZB hat bereits auf den Konjunkturpessimismus mit einer Erhöhung des Zinstempos reagiert. Aber auch Wirtschafts- und Fiskalpolitik diskutieren inzwischen intensiver über mögliche Beiträge zur Belebung der wirtschaftlichen Aktivität. Sicher richtet sich aber nun der Fokus auf die US-Wahlen Anfang November, die – je nach Ergebnis – erheblichen Einfluss auch auf die Stimmung deutscher und europäischer Unternehmen haben dürfte.
- // **Wochenausblick:** Wieder eine Woche gespickt mit Konjunktur- und Unternehmensdaten sowie geldpolitischen Impulsen! Von zentraler Bedeutung sind vor allem die BIP-Daten für das dritte Quartal in Deutschland, der Eurozone und den USA am Mittwoch. Zudem werden sicherlich die Schnellschätzungen der Oktober-Inflationsdaten in den USA und der Eurozone für geldpolitischen Diskussionsstoff sorgen. Vor einem tatsächlichen Leitzinsentscheid steht die Bank of Japan am Donnerstag. Ebenfalls wichtige geldpolitische Impulse liefern zum Wochenabschluss die US-Arbeitsmarktdaten und die Einkaufsmanagerbefragung durch den ISM. Darüber hinaus haben die Märkte im Rahmen der laufenden Berichtssaison in dieser Woche u.a. die Q3-Zahlen der Tech-Giganten aus den USA zu verdauen. Aber auch hierzulande stehen u.a. mit Lufthansa, Volkswagen und Adidas wichtige Unternehmensdaten an.

## Renten- und Aktienmärkte

- // Im Vergleich zum Wochenbeginn gaben **deutsche Anleihen** etwas nach. Der Anleihemarkt ist von der Unsicherheit gekennzeichnet, wie stark die EZB letztlich die Leitzinsen im Dezember senkt. Eine Reduktion um mindestens 0,25 Prozentpunkte gilt als sicher. Eine Senkung um 0,50 Prozentpunkte kann aber nicht ausgeschlossen werden. Aussagen von EZB-Vertretern waren hier widersprüchlich.
- // Der unerwartet kräftige Anstieg des Ifo-Index hat den **deutschen Aktienmarkt** zum Wochenschluss gestützt. Auf Wochensicht ging es allerdings bergab. Den Aktienmarkt belasteten in den vergangenen Tagen Sorgen um die chinesische Wirtschaft und das unsichere Ergebnis der immer näher rückenden US-Präsidentenwahl. Auf der Unternehmensseite rückte v.a. der Autosektor ins Rampenlicht, der durch einen Gewinneinbruch bei Mercedes-Benz belastet wurde (s.u.).
- // DAX +0,11%; MDAX +0,43%; TecDAX +0,19%
- // An der **Wall Street** hat der Technologiesektor dank erfreulicher Nachrichten aus der Wirtschaft seinen zuletzt guten Lauf fortgesetzt. So hat sich die von der Universität Michigan erhobene Stimmung der US-Verbraucher im Oktober unerwartet etwas aufgehellt. Davon profitierten die als sehr konjunktursensibel geltenden Technologiewerte besonders. Standardwerte hingegen blieben weiter im Hintertreffen.
- // Dow Jones -0,61%; S&P 500 -0,03%; Nasdaq Comp. +0,56%

## Unternehmen

- // **Mercedes-Benz** hat in Q3 wegen schwacher Verkäufe von Luxusautos in China einen Gewinneinbruch erlitten. Das Betriebsergebnis (EBIT) sackte von Juli bis September ggü. dem Vorjahreszeitraum um fast die Hälfte ab auf 2,5 Mrd. EUR. Im Kerngeschäft mit Pkw brach der bereinigte operative Gewinn noch stärker ein um 64% auf 1,2 Mrd. EUR, so dass die Rendite mit 4,7% nicht mal halb so hoch war wie vor Jahresfrist (12,4%). Das konzernweite Betriebsergebnis soll 2024 um mehr als 15% schrumpfen nach knapp 20 Mrd. EUR im Vorjahr. Auch den Ausblick für den Umsatz passte Mercedes-Benz nach unten an: Er soll nun leicht sinken statt das Vorjahresniveau zu erreichen.

## Rohstoffe

- // Aufgrund der anhaltenden Spannungen in Nahost zogen die **Ölpreise** weiter an. Unklar ist, wie Israel auf einen Raketenangriff des Iran von Anfang Oktober reagieren wird. Am Markt wird befürchtet, dass die Ölinfrastruktur des Irans zum Ziel werden könnte. Das schürt seit Wochen immer wieder Versorgungsängste. Ihre Hoffnungen setzten Anleger nun in die für die kommenden Tage geplante Wiederaufnahme der Gespräche über einen Waffenstillstand und die Freilassung der Geiseln im Gaza-Streifen.

**Wichtige Hinweise:**

**Dieses Informationsschreiben (nachfolgend als „Information“ bezeichnet) ist von der NORDDEUTSCHEN LANDESBANK GIROZENTRALE („NORD/LB“) erstellt worden. Die für die NORD/LB zuständigen Aufsichtsbehörden sind die Europäische Zentralbank („EZB“), Sonnemannstraße 20, D-60314 Frankfurt am Main, und die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht („BaFin“), Graurheindorfer Str. 108, D-53117 Bonn und Marie-Curie-Str. 24-28, D-60439 Frankfurt am Main. Sofern Ihnen diese Information durch Ihre Sparkasse überreicht worden ist, unterliegt auch diese Sparkasse der Aufsicht der BaFin und ggf. auch der EZB. Eine Überprüfung oder Billigung dieser Information oder der hierin beschriebenen Produkte oder Dienstleistungen durch die zuständige Aufsichtsbehörde ist grundsätzlich nicht erfolgt.**

Diese Information richtet sich ausschließlich an Empfänger in Deutschland (nachfolgend als „relevante Personen“ oder „Empfänger“ bezeichnet). Die Inhalte dieser Information werden den Empfängern auf streng vertraulicher Basis gewährt und die Empfänger erklären mit der Entgegennahme dieser Information ihr Einverständnis, diese nicht ohne die vorherige schriftliche Zustimmung der NORD/LB an Dritte weiterzugeben, zu kopieren und/oder zu reproduzieren. Andere Personen als die relevanten Personen dürfen nicht auf die Angaben in dieser Information vertrauen. Insbesondere darf weder diese Information noch eine Kopie hiervon nach Japan oder in die Vereinigten Staaten von Amerika oder in ihre Territorien oder Besitztümer gebracht oder übertragen oder an Mitarbeitende oder an verbundene Gesellschaften in diesen Rechtsordnungen ansässiger Empfänger verteilt werden.

Bei dieser Information handelt es sich nicht um eine Anlageempfehlung/Anlagestrategieempfehlung, sondern um eine lediglich Ihrer allgemeinen Information dienende Kundeninformation. Aus diesem Grund ist diese Information nicht unter Berücksichtigung aller besonderen gesetzlichen Anforderungen an die Gewährleistung der Unvoreingenommenheit von Anlageempfehlungen/Anlagestrategieempfehlungen erstellt worden. Ebenso wenig unterliegt diese Information dem Verbot des Handels vor der Veröffentlichung, wie dies für Anlageempfehlungen/Anlagestrategieempfehlungen gilt.

Die hierin enthaltenen Informationen wurden ausschließlich zu Informationszwecken erstellt und werden ausschließlich zu Informationszwecken bereitgestellt. Es ist nicht beabsichtigt, dass diese Information einen Anreiz für Investitionstätigkeiten darstellt. Sie wird für die persönliche Information des Empfängers mit dem ausdrücklichen, durch den Empfänger anerkannten Verständnis bereitgestellt, dass sie kein direktes oder indirektes Angebot, keine Empfehlung, keine Aufforderung zum Kauf, Halten oder Verkauf sowie keine Aufforderung zur Zeichnung oder zum Erwerb von Wertpapieren oder anderen Finanzinstrumenten und keine Maßnahme, durch die Finanzinstrumente angeboten oder verkauft werden könnten, darstellt.

Alle hierin enthaltenen tatsächlichen Angaben, Informationen und getroffenen Aussagen sind Quellen entnommen, die von der NORD/LB für zuverlässig erachtet wurden. Für die Erstellung dieser Information nutzen wir emittentenspezifisch jeweils Finanzdatenanbieter, eigene Schätzungen, Unternehmensangaben und öffentlich zugängliche Medien. Da insoweit allerdings keine neutrale Überprüfung dieser Quellen vorgenommen wird, kann die NORD/LB keine Gewähr oder Verantwortung für die Richtigkeit und Vollständigkeit der hierin enthaltenen Informationen übernehmen. Die aufgrund dieser Quellen in der vorstehenden Information geäußerten Meinungen und Prognosen stellen unverbindliche Werturteile der Mitarbeitenden der NORD/LB dar. Veränderungen der Prämissen können einen erheblichen Einfluss auf die dargestellten Entwicklungen haben. Weder die NORD/LB, noch ihre Organe oder Mitarbeitenden können für die Richtigkeit, Angemessenheit und Vollständigkeit der Informationen oder für einen Renditeverlust, indirekte Schäden, Folge- oder sonstige Schäden, die Personen entstehen, die auf die Informationen, Aussagen oder Meinungen in dieser Information vertrauen (unabhängig davon, ob diese Verluste durch Fahrlässigkeit dieser Personen oder auf andere Weise entstanden sind), die Gewähr, Verantwortung oder Haftung übernehmen.

Frühere Wertentwicklungen sind kein verlässlicher Indikator für künftige Wertentwicklungen. Währungskurse, Kursschwankungen der Finanzinstrumente und ähnliche Faktoren können den Wert, Preis und die Rendite der in dieser Information in Bezug genommenen Finanzinstrumente oder darauf bezogener Instrumente negativ beeinflussen. Im Zusammenhang mit Wertpapieren (Kauf, Verkauf, Verwahrung) fallen Gebühren und Provisionen an, welche die Rendite des Investments mindern. Die Bewertung aufgrund der historischen Wertentwicklung eines Wertpapiers oder Finanzinstruments lässt sich nicht zwingend auf dessen zukünftige Entwicklung übertragen.

Diese Information stellt keine Anlage-, Rechts-, Bilanzierungs- oder Steuerberatung sowie keine Zusicherung dar, dass ein Investment oder eine Strategie für die individuellen Verhältnisse des Empfängers geeignet oder angemessen ist, und kein Teil dieser Information stellt eine persönliche Empfehlung an einen Empfänger der Information dar. Auf die in dieser Information Bezug genommenen Wertpapiere oder sonstigen Finanzinstrumente sind möglicherweise nicht für die persönlichen Anlagestrategien und -ziele, die finanzielle Situation oder individuellen Bedürfnisse des Empfängers geeignet.

Ebenso wenig handelt es sich bei dieser Information im Ganzen oder in Teilen um einen Verkaufs- oder anderweitigen Prospekt. Dementsprechend stellen die in dieser Information enthaltenen Informationen lediglich eine Übersicht dar und dienen nicht als Grundlage einer möglichen Kauf- oder

Verkaufsentscheidung eines Investors. Eine vollständige Beschreibung der Einzelheiten von Finanzinstrumenten oder Geschäften, die im Zusammenhang mit dem Gegenstand dieser Information stehen könnten, ist der jeweiligen (Finanzierungs-) Dokumentation zu entnehmen. Soweit es sich bei den in dieser Information dargestellten Finanzinstrumenten um prospektpflichtige eigene Emissionen der NORD/LB handelt, sind allein verbindlich die für das konkrete Finanzinstrument geltenden Anleihebedingungen sowie der jeweilig veröffentlichte Prospekt der NORD/LB, die insgesamt unter [www.nordlb.de](http://www.nordlb.de) heruntergeladen werden können und die bei der NORD/LB, Friedrichswall 10, 30159 Hannover kostenlos erhältlich sind. Eine eventuelle Anlageentscheidung sollte in jedem Fall nur auf Grundlage dieser (Finanzierungs-) Dokumentation getroffen werden. Diese Information ersetzt nicht die persönliche Beratung. Jeder Empfänger sollte, bevor er eine Anlageentscheidung trifft, im Hinblick auf die Angemessenheit von Investitionen in Finanzinstrumente oder Anlagestrategien, die Gegenstand dieser Information sind, sowie für weitere und aktuellere Informationen im Hinblick auf bestimmte Anlagemöglichkeiten sowie für eine individuelle Anlageberatung einen unabhängigen Anlageberater konsultieren.

Jedes in dieser Information in Bezug genommene Finanzinstrument kann ein hohes Risiko einschließlich des Kapital-, Zins-, Index-, Währungs- und Kreditrisikos, politischer Risiken, Zeitwert-, Rohstoff- und Marktrisiken aufweisen. Die Finanzinstrumente können einen plötzlichen und großen Wertverlust bis hin zum Totalverlust des Investments erfahren. Jede Transaktion sollte nur aufgrund einer eigenen Beurteilung der individuellen finanziellen Situation, der Angemessenheit und der Risiken des Investments erfolgen.

Die in dieser Information enthaltenen Angaben ersetzen alle vorherigen Versionen einer entsprechenden Information und beziehen sich ausschließlich auf den Zeitpunkt der Erstellung der Information. Zukünftige Versionen dieser Information ersetzen die vorliegende Fassung. Eine Verpflichtung der NORD/LB, die Angaben in dieser Information zu aktualisieren und/oder in regelmäßigen Abständen zu überprüfen, besteht nicht. Eine Garantie für die Aktualität und fortgeltende Richtigkeit kann daher nicht gegeben werden. Mit der Verwendung dieser Information erkennt der Empfänger die obigen Bedingungen an.

Die NORD/LB gehört dem Sicherungssystem der Deutschen Sparkassen-Finanzgruppe an. Weitere Informationen erhält der Empfänger unter Nr. 28 der Allgemeinen Geschäftsbedingungen der NORD/LB oder unter [www.dsgv.de/sicherungssystem](http://www.dsgv.de/sicherungssystem).

**Redaktionsschluss: 28. Oktober 2024**

Für die in unseren Studien verwendeten sprachlichen Formulierungen verweisen wir auf die Erklärung zur gendersensiblen Sprache auf [www.nordlb.de/impressum](http://www.nordlb.de/impressum)

**Ansprechpartner:**

Silke Günther: +49 511 361 – 2413

Wolfgang Donie: +49 511 361 – 5375

Martin Strohmeier: +49 511 361 – 4712